

Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten **2018-2021**

des Saale – Orla – Kreises

Das novellierte Thüringer Gleichstellungsgesetz vom 6. März 2013, § 23 Abs. 3 sieht vor, dass die kommunalen Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise dem Kreistag im regelmäßigen Rhythmus einen Tätigkeitsbericht vorzulegen haben.

Vorbemerkungen / Rahmenbedingungen:

Im September 2019 habe ich die Tätigkeit als Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Saale-Orla von Frau Koberstädt nach ihrem Renteneintritt übernommen. Ebenso die Organisation und Durchführung der Ausstellungen im Landratsamt (**2019**: 6 Ausstellungen, davon 2 nach Übernahme der Tätigkeit von Fr. Koberstädt; **2020**: 6 Ausstellungen; **2021**: geplant 4-5 Ausstellungen).

Im Ergebnis der Novellierung des Thüringer Gleichstellungsgesetzes 2013 wurde Frau Jana Poser als meine Stellvertreterin berufen. Frau Poser vertritt mich bei Krankheit, Urlaub und dienstlich begründeter Abwesenheit hauptsächlich bei internen Vorgängen.

Gesetzliche Grundlagen (national):

- **Grundgesetzes** (Art. 3 Abs. 2 GG): **Verwirklichung des Gleichberechtigungsgebots**
- **Verfassung des Freistaates Thüringen:**
 - Verpflichtung des Landes, seiner Gebietskörperschaften und anderer Träger der öffentlichen Verwaltung, die tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern in allen Bereichen des öffentlichen Lebens durch geeignete Maßnahmen zu fördern und zu sichern
- **Thüringer Kommunalordnung** (§ 33 Abs. 1 Satz 2; § 111 Abs. 1 Satz 3)
- **Thüringer Gleichstellungsgesetz**
 - Gesetz zur Novellierung des Thüringer Gleichstellungsgesetzes und zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung vom 6. März 2013

Allgemeine Ziele der Gleichstellungsarbeit :

- **Überwindung von Rollenstereotypen:**

- gleichberechtigte Partnerschaft aller Geschlechter in Familie, Beruf und Gesellschaft

- **Sicherung der Chancengleichheit:**

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie aller Geschlechter, Förderung der beruflichen Entwicklung und Chancengleichheit, Abbau der Benachteiligung von Frauen und Durchsetzung ihrer Interessen, Ausgleich von Nachteilen, die als Folge einer geschlechterspezifischen Arbeitsteilung entstehen, Erhöhung des Anteils von Frauen oder Männern, soweit sie in einzelnen Bereichen unterrepräsentiert sind;
- Unterstützung von Initiativen gegen Arbeitslosigkeit
- Gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern in Gremien

- **Schutz aller Geschlechter vor Gewalt** (z.B. häusliche Gewalt, sexualisierte Gewalt)

Kommunale Gleichstellungsbeauftragte erfüllen entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Querschnittsaufgaben, die fachübergreifend alle Bereiche der Kommunalpolitik und –verwaltung berühren können.

Dies ist in § 24 des „Gesetzes zur Neufassung des Thüringer Gleichstellungsgesetzes und zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung vom 6. März 2013“ festgeschrieben. Das Spektrum meiner Aufgaben berührt deshalb sowohl interne als auch externe Aufgaben.

Der Schwerpunkt meiner Ausführungen wird sich auf meine externen Aufgaben beziehen.

Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten (§ 24 ThürGleichStG) - extern:

1. Zusammenarbeit mit und Unterstützung von Frauengruppen,

-verbänden und -vereinen sowie von Frauenhäusern und -schutzwohnungen

mit dem **Frauenkommunikationszentrum „SILKA“** in Schleiz:

- *Durchführung gemeinsamer Projekte, wie Ausstellungen, Vorträge, Aktionen - leider fanden 2020 und 2021 bisher pandemiebedingt keine Aktionen statt*

mit der **„Initiative Frauentag“** in der Region Schleiz

- *Vorbereitung und Durchführung der jährlich in der Region stattfindenden Frauentagsveranstaltung – leider fand 2020 und 2021 pandemiebedingt keine Veranstaltung statt*

mit den **Landfrauen** im SOK

mit dem **Mehrgenerationenhaus** des SOK (Pöbneck)

- *Unterstützung von Veranstaltungen und Projekten, wie z.B. Ausstellungen, Aktionen und Netzwerktreffen*

mit Frauengruppen der **evangelischen Kirche** des Landkreises

mit dem **Sozialverband VdK**

mit dem „**Verein der in der DDR geschiedenen Frauen**“ und Betroffenen aus dem SOK

- *Unterstützung der Betroffenen im Saale – Orla – Kreis, regelmäßiger Kontakt*

mit der **VS RV Oberland**, Träger der **Frauenschutzwohnung** des SOK

- *Regelmäßige Konsultationen mit den Mitarbeitern rund um die Frauenschutzwohnung*
- *Überarbeitung der Hausordnung mit Übersetzungen in verschiedenen Sprachen 2020*
- *Erarbeitung eines Hygieneschutzkonzeptes 2020*

mit dem **Behindertenverband Schleiz**

- *Planung und Durchführung von Ausstellungen und Aktionen*

mit dem **Projekt „THINKA“** im SOK

- *Planung und Durchführung der Taschentuchaktion und weiterem zur „Woche gegen Gewalt im SOK“*

2. Zusammenarbeit mit gesellschaftlich wichtigen Gruppen von gleichstellungspolitischer Bedeutung (regional und überregional)

- Ausschuss für Soziale, Gesundheit, Gleichstellung und Familie des Kreistages
- Jugendhilfeausschuss des Kreistages, beratende Funktion
- Demokratische Parteien im SOK
- Vereine, Verbände und Träger sozialer Arbeit im SOK
- Verband alleinerziehender Mütter und Väter
- Verein kinderreicher Familien

3. Kontakt und Zusammenarbeit mit Stellen des Bundes, der Länder und Kommunen, die für meinen Aufgabenbereich von Belang sind

mit der **Beauftragten für die Gleichstellung von Frau und Mann Thüringen**

mit dem **Landesfrauenrat Thüringen**

- *Mitarbeit im AK „Altersarmut bei Frauen“*
- *Vorbereitung von Beschlussvorlagen für die Gremienarbeit*

Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) kommunaler Gleichstellungsbeauftragten (GBA) Thüringens

- *Zusammenarbeit mit den GBA Thüringens bei gemeinsamen Projekten*
- *Vorbereitung und inhaltliche Gestaltung der jährlich stattfindenden LAG – Tagungen*
 - *Stellungnahmen zu Gesetzesvorlage, die die Gleichstellung tangieren*
 - *Vorbereitung gemeinsamer Aktionen*

mit der **Landeszentrale für politische Bildung**, auch in Kooperation

mit der **Bundesarbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten**

mit der **LAG der Frauenhäuser Thüringens** und der **LAG der Interventionsstellen Thüringens**

mit der **LAG der Frauenkommunikationsstellen** Thüringens

mit **TERRE DES FEMMES, bff, Solwodi u.a**

- *Jährliche Fahnenaktion im Landkreis zur Woche gegen Gewalt*

mit dem **Müttergenesungswerk**

- *Infotisch im LRA über Kurzmöglichkeiten 2020*

mit **Beratungsstellen des Landkreises** unterschiedlicher Art, z.B. Schwangerenberatungsstelle, Ehe- und Familienberatung, Suchtberatung, Schuldnerberatung, Kinderschutzdienst „Huckepack“

- *Infotisch-Ausstellung „Im September ist nicht nur Herbstanfang“ – Tag des alkoholgeschädigten Kindes und Weltkindertag 2020*

mit **Fachdiensten des Landratsamtes und nachgeordneten Einrichtungen**

- *Ausstellung „Inklusion im Blick“ mit der Behindertenbeauftragten und dem FD32*
- *Ausstellung „Menschen und Rechte sind unteilbar“ von Pro Asyl und „Flucht und Migration“ eine Teilausstellung der VHS SOK in Zusammenarbeit mit der Integrationsbeauftragten des SOK –*

mit den Netzwerken **„Frühe Hilfen /Kinderschutz“** **„Courage gegen Drogen“** und **„Gut leben und alt werden im Saale – Orla – Kreis“**,
mit den Arbeitsgruppen **„Mobilität“** und **„Früher an später denken“**

mit dem **Bundesmodellprojekt** des Bundesgesundheitsministeriums und des Bundessozialministeriums **„GEWALT SUCHT AUSWEG“(GeSA)**

mit der zuständigen **Interventionsstelle für Ostthüringen „Hilfe für Frauen in Not“** in Gera

- *Konsultationen zu aktuellen Fällen*

mit dem **„Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen“** und weiteren

mit der **PI des SOK** sowie der **„Opferschutzbeauftragten“** der LPI Saalfeld

mit der **Täterberatungsstelle „Orange“**

- *Konsultationen zu aktuellen Fällen*

mit der **Männerberatung Projekt A4**

- *Konsultationen zu aktuellen Fällen*

mit dem **Weissenberg e.V. Plauen – Männerschutzwohnung Sachsen**

- *Konsultationen zu aktuellen Fällen und Unterbringung*

mit dem **Behindertenverband Schleiz**

- *Zutrittskampagne „Assistenzhund Willkommen“ 2019*
- *Durchführung eines gemeinsamen Workshops für die Ferienfreizeit des Mehrgenerationenhauses im Rahmen der Ausstellung „Inklusion im Blick“ 2020*
- *Durchführung einer gemeinsamen Infotisch-Ausstellung „Im September ist nicht nur Herbstanfang“ - Demenz 2020*

- mit der **Agentur für Arbeit** und des **Jobcenters** im SOK
 - *Regelmäßige Konsultationen zu aktuellen Problemfällen*
 - *Planung zur Berufsberatung im Rahmen der Ausstellungen „Neues ausprobieren“ und "FÜR DEINE TALENTE! Weil jeder Mensch anders ist." 2021*
- mit dem „**Weissen Ring**“ auf Kreis- und Landesebene
 - *Vorbereitung und Durchführung zur Pflanzung eines „Baumes der Hoffnung“ in Pößneck 2019 und in Bad Lobenstein 2020*
 - *Konsultationen zu aktuellen Fällen*
- mit der „**Landeskontaktstelle für Selbsthilfe Thüringen e.V.**“
- mit „**QueerWeg-Vielfalt leben Verein für Thüringen e.V.**“
 - *Planung der Filmtour Uferfrauen im Kino Schleiz im Juli 2021*
- mit der „**Notfallseelsorge**“ des Landkreises
 - *Mehrere Erfahrungsaustausche zu speziellen Themen*
- mit der **Antidiskriminierungsstelle des Bundes**
- mit dem **Blinden- und Sehbehindertenverband i.V.** mit der „**Woche des Sehens**“
 - *Aktionstag im LRA 2020*
- mit der **Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein**
 - *Planung und Durchführung von Ausstellungen*
- mit der **Lebenshilfe für Behinderte e.V.**
 - *Planung und Durchführung von Aktionen*

4. Initiierung eigener Maßnahmen struktureller und präventiver Art

Koordinierung des „Netzwerkes gegen häusliche Gewalt im SOK“

- *Durchführung von jährlich 3-4 thematischen Treffen, auch digital*
- 06-2018 - Übernahme der Beratungsstelle „Silka“ durch die VS
 - *Vorstellung des Projektes „Orange“- Täterberatung in Gera*
 - *Vorstellung von Fr. Wolfram neue Außenstellenleiterin des Weißen Rings und ihrer Arbeit*
 - *aktuelle Infos zum Projekt Gesa (Schwerpunkt Alkohol)- SOK Modellregion*
 - *Pilotprojekt in Jena – Beratungsstelle Gewalt gegen Männer*
- 09/2018 - Vortrag Herr Tempel (Tmasgff) – Möglichkeiten und Grenzen der Koordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt
 - *aktueller Stand Projekt Gesa*
 - *Beratung zu Dokumenten des Netzwerkes z.B. Notrufplan*
 - *Vorbereitungen zur Aktionswoche gegen häusliche Gewalt – Fahnenaktionen, Informations- und Bücherstände, Vortrag zu „Gewalt in der Pflege“ in der Euroakademie und Aktion in Pößneck*

- 01/2019 - *Auswertung der Aktionswoche 2018*
 - *Kooperation mit der Euroakademie?*
 - *Gewaltschutz in Thüringen*
 - *Vorstellung der Arbeit „Projekt eins99“*

- 04/2019 - *Pflanzaktion „Baum der Hoffnung“ in Pößneck*
 - *Vorstellung von Frau Rosemann – Traumaberaterin der VS*
 - *Istanbul Konvention und Maßnahmeplan Thüringen gegen häusliche Gewalt*
 - *Hochrisikomanagement – Modelphase PI Jena*

- 06/2019 - *Vorstellung Projekt A4 – Männerberatung - neu im Netzwerk*
 - *Jobcenterinformation – Anspruch auf Harz IV in Frauenschutzwohnung*
 - *Pläne für Aktionswoche gegen Gewalt 2019*

- 07/2019 - ***Kooperation mit der Euroakademie Pößneck, dem Weißen Ring und dem Netzwerk zur Thematik häusliche Gewalt im Rahmen der Erzieherausbildung***
 - *Planung und Umsetzung von Aktionen*

- 10/2019 - *Vorstellung der Arbeit des Behindertenverbandes Schleiz*
 - *Einblick in das Thema „Revolution Train“ und erste Auswertungen durch das Jugendamt*
 - *Vorbereitungen für Aktionswoche gegen Gewalt*
 - *Frauenschutzwohnung SOK – im Sommer stark belegt, eine Zeit lang nicht aufnahmefähig*
 - *Neuigkeiten vom Weißen Ring – Online-Beratung, No Stalking App*

- 11/2019 - *Durchführung der jährlich stattfindenden „Woche gegen Gewalt“ 2019 im SOK mit Fahnenaktionen vor dem Landratsamt und in den Städten Bad Lobenstein, Neustadt an der Orla und Pößneck, Plakat-, Flyer- und Taschentuchaktion, auch in der Fußgängerzone Pößneck und Themenabend „Nur eine Frau“ im Kino Schleiz*

- 01/2020 - *Vortrag vom Weissenberg e.V. – Das Männernetzwerk Plauen stellt seine Arbeit vor*
 - *Auswertung Aktionswoche*
 - *Planung zur Pflanzaktion „Baum der Hoffnung“ in Bad Lobenstein*
 - *Hausordnung der Schutzwohnung soll in mehrere Sprachen übersetzt werden*

- 04/2020 - *während Lockdown verstärkt Hilfsangebote auf Corona-Webseite des SOK hinterlegt*

- 06/2020 - *Erfahrungsaustausch aller Netzwerkenden über ihre Arbeit in Zeiten von Corona (mit den Lockerungen wurden mehr als sonst die Beratungsstellen angelaufen, Beratungen vermehrt über Telefon oder im Freien)*
 - *„Baum der Hoffnung“ – gepflanzt in Bad Lobenstein*
 - *Aktualisierung des Interventionsverlaufs*
 - *Ideen für Aktionswoche – coronagerecht*

- 08/2020 - *neue Webseite des LRA –Infos über das Netzwerk hinterlegt*

- 09/2020 - *Vortrag von Frau Rosemann – „Die Besonderheiten traumatisierter Menschen“*
 - *Einweihung „Baum der Hoffnung“*
 - *Planungen für Aktionswoche - coronagerecht*
 - *Hygieneschutzkonzept für Frauenschutzwohnung*

- 11/2020 - Durchführung des coronabedingten „**Aktionswinter gegen Gewalt**“ 2020/2021
 „Zuhause nicht sicher“ mit Plakat-, Visitenkarten (3000 St.), Flyer (4000St.) - und
 Taschentuchaktion – in Zusammenarbeit mit der KSK, Bibliotheken, Apotheken,
 Supermärkten, Bäckereien und Fleischereien im SOK
 Der Aktionstag und die Schulungen mit der Euroakademie musste abgesagt werden!
- 03/2021 – digitale Zusammenkunft
 - vermehrter Zulauf der Beratungsstellen von Familien (telefonisch, per Mail oder auch Online)
 - Täterberatung bietet Hilfe für gewalttätig gewordene Eltern an
 - Frauenschutzwohnung war über Winter so gut wie nicht belegt, Weißer Ring wenig kontaktiert
 - Pflanzaktion „Baum der Hoffnung“ evt. im Herbst in Schleiz
 - Datenschutz bei Fallbesprechung im Netzwerk
 - Stand Istanbul Konvention in Thüringen

Weitere Mitwirkung und Aktionen

- Förderung der Frauenvereinsarbeit, Betreuung einzelner Frauen im SOK, die teilweise im
 „**Verein der in der DDR geschiedener Frauen**“ organisiert sind
- Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung des „**Tag des Wiedereinstiegs**“ des
 Jobcenters des SOK seit 2011, Ausfall wegen Corona 2020
- „**Equal Pay Day**“ (Tag für gleiche Bezahlung für Frauen und Männer –alljährlich Mitte März)
 – leider Ausfall der geplanten Aktionen wegen Corona 2020 und 2021
- Zutrittskampagne „**Assistenzhund Willkommen**“ 2019
- „**Woche des Sehens**“ - Aktionstag im LRA 2020
- **Infotische im LRA** zu den Themen Asyl, Familie, Kinder, Kuren, Sucht, Demenz, Alter, Pflege,
 häusliche Gewalt, Gesundheit, Natur und Umwelt

Organisation von Ausstellungen im Rahmen der Gleichstellungsarbeit

- „**Von der Kinderbewahranstalt zum modernen Bildungsort**“
 in Zusammenarbeit mit dem evangelischen Kindergarten Schleiz und der Diakoniestiftung
 Weimar Bad Lobenstein 2018/2019
- „**Kinderstimmen – Kinderkunst zu Kinderrechten**“
 in Zusammenarbeit mit Blitz e.V. 2019
- „**Die Mütter des Grundgesetzes**“
 in Zusammenarbeit mit dem Helene Weber –Kolleg /EAF I Europäische Akademie für Frauen in Politik
 und Wirtschaft e.V. mit dem Vortrag „**1919 -1949 -2019 – Wie die Gleichstellung ins Grundgesetz kam**“
 von Frau Prof. Dr. Ilse Nagelschmidt 2019

- **„Inklusion im Blick“**

in Zusammenarbeit mit den Sozialdenker e.V. und Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V. sowie dem Landesbehindertenbeauftragten Herrn Leibinger und der Behindertenbeauftragten des SOK mit Besuch der Schleizer Werkstätten auch für die Kinder der Ferienfreizeit des Mehrgenerationenhauses Pößneck inkl. Workshop durch den Behindertenverband Schleiz vor dem LRA 2020

- **„Menschen und Rechte sind unteilbar“ und „Flucht und Migration“**

In Zusammenarbeit von Pro Asyl, der VHS SOK und der Integrationsbeauftragten des SOK 2020– Aktionen konnten wegen Corona leider nicht stattfinden

- **„Das Alter in der Karikatur“**

in Zusammenarbeit mit der Humorforscherin Fr. Dr. Franziska Polanski aus Heidelberg zum Thema Altersdiskriminierung 2020/2021 – leider konnte die geplante Vernissage bzw. Finissage und der Vortrag wegen des Lockdown nicht stattfinden

- **„Für einen guten Tag ist man nie zu alt“**

in Zusammenarbeit mit den Tagespflegern Gefell und Wurzbach der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein und der Tagespflege Strauss in Schleiz 2021- leider konnte ein Vortrag zum Thema Pflege durch die ThAFF nicht stattfinden
Eine **Ausbildung zum Pflegelotsen** wird 2021 in digitaler Form über die ThAFF für Interessierte im SOK ermöglicht.

Angebote für Schulen und Ferienfreizeiten, wie z.B. Patenschaften für Projektarbeiten, Ausstellungen, Vorträgen usw.

- Versand von Päckchen **„Pausentaste“** an alle weiterführenden Schulen, auch Förderzentren und freie Träger im SOK – hier geht es um **pflegende Schüler** und die Akzeptanz bzw. den Umgang mit der Problematik allgemein und speziell bei Long-Covid –Erkrankungen **innerhalb der Familie** 2021

- Einladung zu den Ausstellungen

- „Inklusion im Blick“ mit Workshop und Besuch der Schleizer Werkstätten 2020
- „Neues ausprobieren“ und "FÜR DEINE TALENTE! Weil jeder Mensch anders ist."
- inkl. Berufsberatung durch die Arbeitsagentur im LRA ab Juli 2021

5. Beratung und Hilfe für Rat suchende Bürgerinnen und Bürger zu Angelegenheiten und Fragen der Chancengleichheit

- Hilfs- und Kommunikationsangebote in persönlichen Notlagen unterschiedlichster Art
- Zusammenwirken mit den BCA der Agentur für Arbeit und des Jobcenters
- Beratung bei sexueller Belästigung oder Mobbing am Arbeitsplatz
- Ansprechpartnerin für das Thema Antidiskriminierung im SOK
- Beratung zum sozialen Netz im SOK und darüber hinaus
- Information zu Förderinstrumenten und Förderrichtlinien auf dem Gebiet der Gleichstellung und darüber hinaus

Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten (§ 19 ThürGleichStG) - intern:

Unterstützung der Dienststellenleitung bei Maßnahmen zur Förderung von Chancengleichheit und Initiierung von Maßnahmen zum Abbau von Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, häuslicher Gewalt, sexualisierter Gewalt, Nachstellen

Für die interne Gleichstellungsarbeit ist der Rechtsrahmen so weit gesetzt, dass bei Benachteiligungen von Beschäftigten in der Verwaltung eingegriffen und das verfassungsrechtliche Gebot der Gleichberechtigung angemahnt werden kann. Neu ist auch das Einspruchsrecht der Gleichstellungsbeauftragten. Es ist einzuschätzen, dass die Vielzahl der Aufgaben, vor allem wenn sie zeitlich parallel zu erfüllen sind, nicht immer zu bewältigen sind.

Schwerpunkte meiner internen Arbeit lagen und liegen bei der Mitwirkung in Personalangelegenheiten, in Personalauswahlverfahren um z.B. die Unterrepräsentanz eines Geschlechtes im Sinne des Gesetzes zu vermeiden.

Weitere gesetzlich fixierte Fördermaßnahmen, die im Abschnitt 2 des Gesetzes verankert sind, wie familiengerechte Arbeitszeit, Fortbildung und Qualifikation sowie beruflicher Auf- und Wiedereinstieg sowie Home Office sind auch im Landratsamt des Saale – Orla – Kreises noch gestaltungs-fähig.

Ein wichtiges Instrument zur Verbesserung ist dafür der **Gleichstellungsplan**.

Nachfolgend sind einige Schwerpunkte der internen Arbeit aufgeführt:

- *Mitwirkung bei der Erstellung ,Fortschreibung und Umsetzung des „Gleichstellungsplanes“ des Landratsamtes*
- *Mitwirkung bei Einstellungsverfahren, Beförderungen, Höhergruppierungen, Herabgruppierungen, Versetzungen, Umsetzungen und Abordnungen, vorzeitiger Beendigung oder Kündigung von Beschäftigten*
- *Mitwirkung in der AG Gesundheit des LRA*
- *Beratung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei sexueller Belästigung und Mobbing am Arbeitsplatz*
- *Hilfs- und Kommunikationsangebote in persönlichen Notlagen unterschiedlichster Art für Beschäftigte der Verwaltung*

Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des dienstlichen Auftrags

- *Intranet- und Internetauftritt auf der Webseite des SOK*
- *Vorbereitung von Pressemitteilungen über die unterschiedlichsten Aktivitäten der Gleichstellungsarbeit bzw. aktuellen Gleichstellungsthemen*
- *Auskunfts- oder Moderationstätigkeit bei verschiedenen Projekten oder Anlässen*

Neben den fixierten Aufgaben haben Gleichstellungsbeauftragte nach § 24 ThürGleichStG Rechte:

- das **Recht**, bei der Dienststellenleitung **eigene Vorlagen** einzubringen.
- das **Recht zur Einsicht in Vorlagen**, die in die Beschlussorgane der Gemeinden und Landkreise oder deren Ausschüsse eingebracht werden, **und zur Stellungnahme**, soweit diese Vorlagen in ihren Tätigkeitsbereich nach § 23 fallen. Hierfür ist sie rechtzeitig und umfassend zu unterrichten, und es ist ihr Auskunft zu erteilen.

- arbeitet mit den Fachabteilungen der Dienststellen zusammen und wird bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben von diesen fachlich unterstützt.
- ist zur Erfüllung ihrer Aufgaben im jeweiligen Haushalt ein ihrer Verantwortung entsprechender **eigener Etat** zur Verfügung zu stellen.

Der Etat, der mir mit 950,00 € im Jahr zur Verfügung steht bzw. stand ist für Ausstellungen, Aktionen oder Projekte aller Art zu gering. Fördermöglichkeiten aller Art werden daher gern ausgeschöpft. Ohne die finanzielle Unterstützung vieler Institutionen des Landkreises z.B. des DRK, der VS Oberland, der Kreissparkasse, der Landeszentrale für politische Bildung und der Friedrich Ebert Stiftung hätten kaum etwas durchgeführt werden können.

Die Ausstellung "Das Alter in der Karikatur" wurde zum größten Teil über die Partnerschaft „Demokratie leben“ finanziert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer!

Knapp zwei Jahren arbeite ich nun hauptamtlich als Gleichstellungsbeauftragte im Saale – Orla – Kreis. Sieben Jahre vorher in Vertretung. In dieser Zeit habe ich dank der guten Vorarbeit und Einarbeitung durch Silvia Koberstädt eine umfangreiche Vernetzung auf kommunaler, Länder- und Bundesebene übernommen. Inzwischen wurden auch neue geschaffen und ich hoffe, dass die Kontakte auch in Zeiten der Pandemie erhalten bleiben und uns die Ideen für die Arbeit trotz aller Widrigkeiten nicht ausgehen. Eine neue Art der Flexibilität wurde von uns allen in den letzten Monaten abverlangt. Viele Pläne gerieten ins Schleudern und mussten entweder verworfen oder entsprechend angepasst werden. Einige neue Herausforderungen kamen dazu. Auch ich habe meinen Beitrag zum Thema Corona geleistet und mich an der Hotline des Landkreises engagiert. Hier konnte ich hautnah erleben welche Sorgen und Nöte bei der Bevölkerung an der Tagesordnung sind bzw. waren. Ich hoffe, ich kann bzw. konnte mit der Gleichstellungsarbeit entsprechend gut darauf reagieren.

Aktuell befinden wir uns in einem Superwahljahr. Möge auf Bundes- sowie Landesebene eine vernünftige Wahl getroffen werden, damit die Gleichstellungsarbeit ein gutes Stück weiter voran kommt und jedes Geschlecht in den Gremien in ausreichender Zahl ihren Platz findet.

Auch darf die Pandemie, egal wie lange sie andauert, nicht zum Rückschritt beim Thema Gleichstellung führen. Die Gleichberechtigung aller Menschen wird für uns weiterhin eine herausfordernde Aufgabe bleiben.

Um es mit den Worten von Waltraud Puzicha (1925 - 2013), einer deutsche Aphoristikerin zu sagen,

***„Der Kampf um Gleichberechtigung endet erst,
wenn Männer und Frauen die gleichen Rechte und Pflichten haben.“***

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.



Nadine Hofmann
Gleichstellungsbeauftragte Saale – Orla – Kreis